

## Erledigt **Clover Konfiguration**

**Beitrag von „mosercore“ vom 13. Februar 2020, 18:15**

Hallo zusammen,

nach meiner neusten Mac OS Installation funktioniert alles wirklich perfekt. Allerdings frage ich mich ob ich bei Clover einstellen kann welche Laufwerke beim booten angezeigt werden.

Außerdem mach Clover anfänglich immer eine Art "Systemcheck" den ich nervig finde.

Ich habe mal ein Bild der möglichen Bootlaufwerke gemacht. Ich möchte am liebsten nur meine EFI Mac partition und meine EFI Windows partition angezeigt bekommen.



Ich hoffe mir kann jemand weiterhelfen.

Beste Grüße

Nils

### **Beitrag von „Jono“ vom 13. Februar 2020, 18:45**

Kannste im Clover Configurator machen, über GUI und Hide Volumes. Dort kannst du eintragen, welche Bootoptionen ausgeblendet werden sollen.

Btw: Die Installation mittels Beast-Tools ist nicht ideal, kann dir bei künftigen Systemupdates böse auf die Füße fallen...

---

### **Beitrag von „mosercore“ vom 13. Februar 2020, 19:45**

Danke für deinen Hinweis. Mit Hilfe von einem Youtube Video konnte ich dann schnell alles ausblenden. Ging einfach als gedacht 😊

Wie meinst du das mit Beast-Tools? Weil ich Clover mit Multibeast installiert habe? Macht das einen Unterschied als wenn ich Clover Standalone installiere?

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 13. Februar 2020, 20:11**

Wenn du Probleme mit deinem Hacki hast wird dir hier nicht geholfen. Du musst dich dann an den Hersteller von dem Biest wenden.

Mein Rat, mach einen Clean Install und packe die Kexte nur in die EFI.

---

### **Beitrag von „mosercore“ vom 13. Februar 2020, 20:13**

OK das verstehe ich gerade nicht ganz. Mag man in der Community kein Beast?

---

## **Beitrag von „Jono“ vom 13. Februar 2020, 20:17**

Ganz richtig verstanden.

Das Problem bei den Beast-Tools ist, dass bei der Installation von macOS auch Systemordner durch diese Tools verändert werden und keiner von uns weiß so genau WAS dort verändert wird. Bei einem Clean Install passieren solche Veränderungen nicht, wir verändern nur die EFI wo der Bootloader liegt.

Durch besagte Veränderungen die die Beast-Tools durchführen, weiß man nie, was beim nächsten Systemupdate passiert, ob die Bude noch startet oder du in Crashes läufst...

---

## **Beitrag von „mosercore“ vom 14. Februar 2020, 16:32**

Ah okay. Dann ist eine Clean install vielleicht doch ne gute Idee. Danke für den Hinweis.